

## **Aufgewacht!** **Der dornige Weg zum Frauenwahlrecht in Liechtenstein**

**Einladung zum Vortrag von Claudia K. Lanter**

**Donnerstag, 26. Januar 2023, 19.00 Uhr**

**Restaurant Traube Buchs, Alter Gerichtssaal**



Streik am 28.02.1971/16. Foto: Walter Wachter

Wir schreiben das Jahr 1984. Liechtenstein führt das Frauenstimm- und Wahlrecht auf nationaler Ebene als letztes europäisches Land ein. Weshalb sträubte sich der kleine Nachbar derart hartnäckig gegen die politische Partizipation der Frau? Wer waren die Akteurinnen und Akteure?

Wie kam es zu drei Volksabstimmungen über die Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts? Gibt es Gemeinsamkeiten mit der Schweiz? Gehen Sie zusammen mit der liechtensteinischen Historikerin Claudia Katharina Lanter (\*1993) diesem bisher stiefmütterlich behandelten Kapitel auf den Grund.

Die Referentin studierte an der Universität Wien Geschichte und Französisch auf Lehramt. Nach verschiedenen Tätigkeiten im aussenpolitischen Bereich unterrichtet sie heute Geschichte und Französisch am Liechtensteinischen Gymnasium in Vaduz.

Eintritt frei. Kollekte.

[www.hv-werdenberg.ch](http://www.hv-werdenberg.ch)